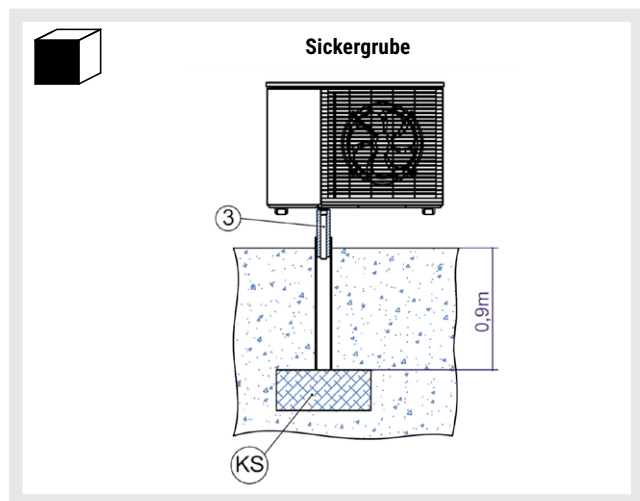


Hybrox SE - Anschlusshinweise

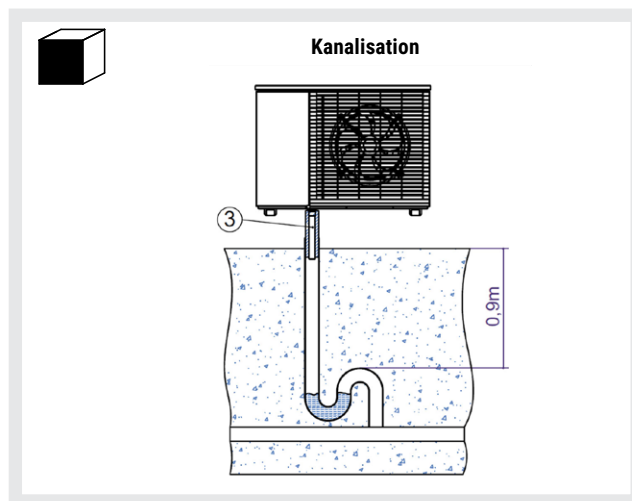
Kondensatleitung

Stellen Sie sicher, dass das Kondenswasser immer frostfrei abgeführt wird.

Anschluss ausserhalb des Gebäudes



Beim direkten Einleiten des Kondenswassers in die Erde muss das Kondensatablaufrohr (3) zwischen Boden und Wärmepumpe isoliert werden.

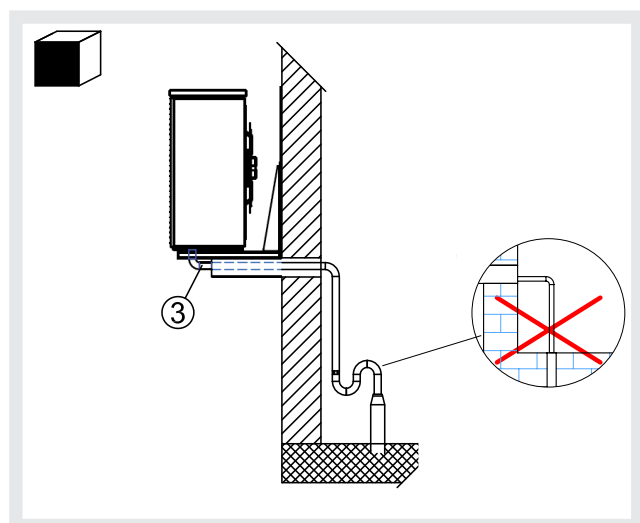


Bei direktem Einleiten des Kondenswassers in eine Abwasser- oder Regenwasserleitung muss ein Siphon gesetzt werden.

Es muss ein oberhalb des Bodenreichs gedämmtes und senkrecht verlegtes Kunststoffrohr verwendet werden. Im Abflussrohr dürfen keine Rückschlagklappen oder ähnliches installiert sein.

Das Kondensatablaufrohr muss so angeschlossen werden, dass das Kondensat frei in die Hauptleitung einfliessen kann. Wird das Kondensat in Drainagen oder in die Kanalisation abgeleitet, ist auf eine Verlegung mit einem Gefälle zu achten.

Anschluss innerhalb des Gebäudes



Beim Anschluss der Kondensatleitung innerhalb eines Gebäudes muss ein Siphon eingebaut werden, der mit dem Abflussrohr gasdicht abschliesst.

An der Kondensatabflussleitung der Wärmepumpe dürfen keine zusätzlichen Abflussleitungen angeschlossen werden.

Die Abflussleitung in Richtung Kanalisation muss frei sein. D.h. nach der Anschlussleitung der Wärmepumpe darf weder eine Rückschlagklappe noch ein Siphon eingebaut werden.

Legende

KS	Kiesschicht zur Aufnahme von Kondenswasser als Pufferzone zum Versickern
Hybrox SE 5	50 l Kondensat / Tag
Hybrox SE 8	50 l Kondensat / Tag
Hybrox SE 11	100 l Kondensat / Tag
Hybrox SE 14	100 l Kondensat / Tag
3	Kondensatablaufrohr DN40, Dämmung notwendig ausserhalb von Gebäuden und oberhalb des Erdbereichs